

Stellenausschreibung „Mitarbeiter/in Planetariumstechnik“

Seit Juli 2016 vereint die Stiftung Planetarium Berlin die astronomischen Einrichtungen Berlins. Die Archenhold-Sternwarte, sowie die Wilhelm-Foerster-Sternwarte zählen zu den traditionsreichsten Volkssternwarten Deutschlands, während das Planetarium am Insulaner und das Zeiss-Großplanetarium als modernste Wissenschaftstheater Europas relevante und innovative Vermittlungsformen anbieten. Die Stiftung Planetarium Berlin verfolgt dabei einen klaren Bildungsauftrag und zielt auf die didaktisch angemessene und moderne Vermittlung von naturwissenschaftlichem Wissen.

„Mitarbeiter/in Planetariumstechnik“ der Stiftung Planetarium Berlin

Bezeichnung: 1 Arbeitnehmer/Arbeitnehmerin,
39,4 Wochenstunden,
Entgeltgruppe 10 TV-L,
besetzbar ab 01.01.2018,
befristet bis 31.12.2018

Aufgabengebiet

Wartung und Pflege der technischen Anlagen der Planetarien der Stiftung.

Dazu gehören insbesondere:

- Administration der Zuspield-Computer für die digitalen Projektionsanlagen
- Wartung, Reinigung und Kleinreparaturen wie Lampenwechsel bei den Videoprojektoren
- Wartung, Reinigung und Kleinreparatur der Sternenprojektoren
- Wartung und Betreuung von Audio- und Showtechnik (Licht, Laser etc.)
- Technische Betreuung von Sonderveranstaltungen wie Konzerte, Vorträge o.ä.
- Technische Betreuung des Showproduktionsprozesses
- Kommunikation zwischen Moderatoren, der Technik- und der Produktionsabteilung
- Aufbereitung und Bereitstellung von Fulldome-Material in der Kuppel
- Wartung des Kinos im Zeiss-Großplanetarium
- Technische Aufbereitung und Bereitstellung des Kinoprogramms
- Dokumentation

Formale Voraussetzungen

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Informatik, Ingenieurwesen oder Medientechnik oder vergleichbare Berufserfahrung
- Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung im Planetarium oder bei einem Medien-, Showtechnik- oder vergleichbaren Unternehmen

Fachliche Kompetenzen

- Kenntnisse von aktuellen Planetariumsprojektionssystemen mit ihren Komponenten Sternenprojektoren, Videoprojektoren
- Kenntnisse aktueller Bildgeneratorsoftware (Digistar, Uniview, Powerdome)
- Administrationserfahrung von digitalen Produktivsystemen
- Erfahrungen mit Ton- und Lichttechnik
- Aktuelle Kenntnisse im IT-Bereich
- Sichere Englischkenntnisse, gerade im technischen Bereich (da die Kommunikation mit externen Firmen meistens auf Englisch stattfindet)
- Führerschein (Fahrerlaubnis Klasse B oder BE bzw. vorherige Klasse 3)

Außerfachliche und persönliche Kompetenzen

- Eigeninitiative, systematische Arbeitsweise und selbstständiges Handeln
- Freundlichkeit, Konfliktfähigkeit und konstruktive Mitarbeit im Team, Verantwortungsbereitschaft und Organisationsfähigkeit
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit, auch in den Abendstunden und am Wochenende sowie zur Rufbereitschaft
- Freude im Umgang mit interessierten Besuchern jeder Altersstufe

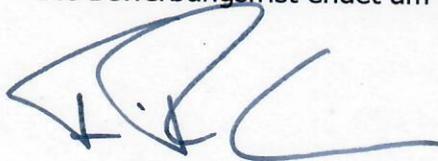
Es handelt sich um eine Position, in der Frauen unterrepräsentiert sind. Die Bewerbung von Frauen ist daher erwünscht. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie in Ihrer Bewerbung auf eine vorhandene Schwerbehinderung hin.

Bewerbungen mit tabellarisch Lebenslauf, den Nachweisen über Ausbildungsabschlüsse, Beschäftigungszeugnissen sowie bei im öffentlichen Dienst Beschäftigten mit einer Einverständniserklärung zur Anforderung und Einsichtnahme der Personalakte sind bis zum Ende der Bewerbungsfrist an die Stiftung Planetarium Berlin, Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin zu richten. Von telefonischen oder schriftlichen Anfragen, wie auch von Online-Bewerbungen bitten wir abzusehen.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehende Reisekosten können nicht erstattet werden.

Bitte reichen Sie uns ausschließlich Kopien ein. Es wird gebeten, auf die Übersendung von Sichthüllen zu verzichten. Aus Kostengründen können Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Vier Wochen nach Ablauf des Bewerbungsverfahrens und der erfolgten Benachrichtigung sehen wir von einer weiteren Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen ab, sofern uns keine gegenteilige Nachricht vorliegt. Die Bewerbungsunterlagen werden unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet.

Die Bewerbungsfrist endet am 15.12.2017



Tim Florian Horn
Kommissarischer Vorstand
Stiftung Planetarium Berlin